

Erklärung zum Datenschutz für die Mitgliedschaft

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Mitgliedschaft im Humanistischen Verband Niedersachsen K.d.ö.R.

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und erläutern Ihnen Ihre Rechte in Bezug auf die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

1. Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Das Präsidium des Humanistischen Verbandes Niedersachsen K.d.ö.R.

Guido Wiesner, Präsident; Monika Saß-Dardat, Vizepräsidentin;

Anke Hennig, Vizepräsidentin; Klaus Wenzel, Schatzmeister.

In der Landesgeschäftsstelle Hannover: Otto-Brenner-Str. 20–22, 30159 Hannover,

Telefon: 0511 167 691-60, Mail: zentrale@humanisten.de

2. Ansprechpartnerin für Datenschutz

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie zu Ihren Rechten rund um den Datenschutz, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte:

Svenja Thiel, Otto-Brenner-Str. 20–22, 30159 Hannover,

Telefon: 0511 167 691-79, Mail: datenschutz@humanisten.de

3. Personenbezogene Daten

Ihre persönlichen Daten erfassen wir nur ab dem Moment, in dem Sie uns diese mitteilen, üblicherweise per Mail oder analog (persönlich oder mittels Postversand). Diese freiwillig übergebenen persönlichen Daten werden für den Zweck der Mitgliedschaft sowie zur Erhebung der Verbandsteuer verwendet.

Die Weitergabe an Dritte erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch oder wenn es zur Ausführung der Bearbeitung und Durchführung Ihrer Mitgliedschaft notwendig ist und ausnahmsweise dann, wenn eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Wenn Sie Mitglied im Humanistischen Verband Niedersachsen K.d.ö.R. werden wollen, wird die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft und die zur Erhebung der Verbandsteuer erforderlich sind, notwendig (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

4. Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personenstammdaten (zum Beispiel: Name, Adresse und andere Kontaktdaten...)
- Ggf. notwendige Belege zur Einstufung Ihrer Verbandsteuerhöhe lt. Verbandsteuerbeschluss (Die von Ihnen gemachten Auskünfte und übersandten Belege unterliegen zusätzlich gemäß § 11 Verbandsteuerordnung i. V. m. § 30 Abgabenordnung dem Steuergeheimnis.)

Im Rahmen des Mitgliedsantrages müssen Sie nur personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, die für die Mitgliedschaft sowie für die Erhebung der Verbandsteuer erforderlich sind. Eine Pflicht, uns diese Daten bereit zu stellen, existiert nicht. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das die Bearbeitung des Mitgliedsantrages nicht durchführen können.

Einwilligung

Mit der Übermittlung Ihres Antrages an uns, erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken Ihrer Mitgliedschaft sowie für die Erhebung der Verbandsteuer entsprechend dem in dieser Datenschutzerklärung dargelegten Art und Umfang einverstanden.

5. Datenquellen

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen Ihres Mitgliedsantrages sowie die Daten die für die Erhebung der Verbandsteuer von Ihnen ggf. übermittelt bekommen.

Falls Sie Ihre Daten per Mail an uns übermitteln bitten wir Sie zu beachten, dass Mails grundsätzlich nicht verschlüsselt versandt werden und Sie selber für eine sichere Übertragung sorgen müssen. Wir können für den Übertragungsweg Ihrer Unterlagen zwischen der Absendung und dem Empfang auf unserem Server keine Verantwortung übernehmen.

6. Dauer der Speicherung

Die von Ihnen übersandten personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern wir solange es für die Bearbeitung und Durchführung Ihrer Mitgliedschaft notwendig ist.

Die Löschung erfolgt – sofern keine abweichenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (zum Beispiel steuerrechtliche Vorgaben) bestehen – sechs Monate nach dem Austritt aus dem Humanistischen Verband Niedersachsen K.d.ö.R., damit wir etwaige Anschlussfragen zu Ihrer Mitgliedschaft beantworten können.

7. Ihre Rechte

Im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen haben Sie folgende Rechte:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 f. DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Wenden Sie sich dazu bitte an die oben angegebene Adresse der Landesgeschäftsstelle Hannover.

Sollten Sie datenschutzrechtliche Verstöße erkennen, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Zum Beispiel bei der Landesbeauftragten für Datenschutz Niedersachsen: Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

8. Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten bei denen wir ein berechtigtes Interesse oder ein berechtigtes Interesse eines Dritten im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO anführen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen.

Gemäß Art. 21 DSGVO werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten werden gelöscht. Außer wir können zwingende Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die weitere Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (vgl. etwa Art. 21 Abs. 1 DSGVO, sog. „eingeschränktes Widerspruchsrecht“).

Widersprüche richten Sie bitte an unsere oben genannte Anschrift.

Ebenfalls können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO) erfolgen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich (vgl. Art. 21 Abs. 6 DSGVO).

9. Änderungen der Datenschutzhinweise

Gesetzesänderungen oder die interne Umstellung von Verarbeitungsprozessen können eine Anpassung dieser Datenschutzerklärung erforderlich machen.